



**Der Magistrat
STADT GROSS-UMSTADT**

Groß-Umstadt, den 21.03.2013

Niederschrift

14. Ausländerbeiratssitzung vom 19.03.2013

Anwesend:

Ausländerbeiratsvorsitzende

Frau Aysel Torun

stellvertretende Ausländerbeiratsvorsitzende

Frau Sandra Machado Freitas Pereira

Ausländerbeirat

Frau Gönül Aytac

Herr Ferhat Kesim

Frau Andreia Machado Freitas Pereira

Avadikyan

Erster Stadtrat

Herr Diethard Kerkau

anwesend bis 19:35 Uhr

Schriftführerin

Frau Selina Funck

Frau Doreen Zeller

Nicht anwesend:

Ausländerbeirat

Frau Seyhan Akca

Herr Kemal Kayurtgan

Integrationsbüro des Landkreises Darmstadt-Dieburg

Frau Despina Spanidou

entschuldigt

Schriftführerin

Frau Doris Mahler

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr

Ende der Sitzung: 20:00 Uhr

Tagesordnung:

14. Ausländerbeiratssitzung am 19.03.2013

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Sommerfest Gruberhof
3. Infoabend am 20.03.2013
4. Neues Friedhofs- und Bestattungsgesetz
5. Interkultureller Kalender
6. Verschiedenes

Zu TOP 1 Begrüßung und Eröffnung

Ausländerbeiratsvorsitzende Frau Torun eröffnet die 14. Sitzung des Ausländerbeirates und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurden und dass keine Beschlussfähigkeit besteht. Da aus der Tagesordnung hervorgeht, dass keine Beschlüssen gefasst werden müssen, fährt Frau Torun mit der Sitzung fort. Sie begrüßt die anwesenden Beiratsmitglieder sowie den Ersten Stadtrat Kerkau.

Gegen das Protokoll der 13. Sitzung vom 15.01.2013 liegen keine Einwendungen vor.

Zu TOP 2 Sommerfest Gruberhof

Der Ausländerbeirat nimmt in diesem Jahr auch wieder an dem „Sommerfest im Gruberhof“ teil. Hierbei kam die Überlegung auf, auch Kindertagesstätten mit einzubinden, Frau Torun erwartet noch Rückmeldungen diesbezüglich. Am 09.04.2013 findet das erste Treffen im Gruberhof statt, um Ideen zu sammeln für die weitere Planung des Sommerfestes. Stellvertretende Ausländerbeiratsvorsitzende Frau Pereira hat bereits mit der Italienischen Abteilung Kontakt aufgenommen bezüglich der Speisen und Getränke, hierzu bekam sie auch eine Rückmeldung, dass die Italienische Abteilung gerne Portugiesisch und Italienische Gerichte anbieten möchten. Der Ausländerbeirat plant eventuell das Gericht „Paella“. Auch das Verschwisterungskomitee wurde per E-Mail benachrichtigt und wird ebenfalls an den ersten Treffen am 09.04.2013 im Gruberhof teilnehmen. Hierbei möchte der Ausländerbeirat einen gemeinsamen Termin mit dem Verschwisterungskomitee finden.

Zu TOP 3 Infoabend am 20.03.2013

Ausländerbeiratsvorsitzende Frau Torun erwähnt den Infoabend, welcher am 20.03.2013 in der Stadthalle stattfindet. Treffpunkt ist um 18:30 Uhr vor Ort. Es wurden Flyer „Netzwerk gegen Diskriminierung“ an Schulen, in der Moschee in Dieburg sowie auch in der Resopal ausgelegt. Frau Torun bittet, nochmals Rücksprache mit dem Hausmeister bezüglich dem „kleinen Saal“ in der Stadthalle zu halten und zu klären, ob eventuell von der EDV ein Laptop zur Verfügung gestellt werden kann. Frau Torun hat Kontakt zu einer Türkischen Zeitung in Darmstadt aufgenommen, welche auch einen Pressetext veröffentlichen möchte.

Zu TOP 4 Neues Friedhofs- und Bestattungsgesetz

Stellvertretende Ausländerbeiratsvorsitzende Pereira berichtet über das neue Friedhofs- und Bestattungsgesetz, welches am 02.02.2013 geändert wurde und am 01.03.2013 in Kraft tritt. Hierbei soll eine „sarglose Bestattung“ möglich sein, welche jedoch vom Gesundheitsamt bestätigt werden muss. Der Kreisausländerbeirat ist mit der derzeitigen gesetzlichen Regelung noch nicht zufrieden.

Erster Stadtrat Kerkau bittet den Magistrat, sich dieser Angelegenheit auf städtischer Ebene anzunehmen.

Da zu den einzelnen Friedhöfen ein Bebauungsplan existiert, muss erst geprüft werden, ob solch eine Bestattung möglich ist.

Berücksichtigt werden soll hierbei auch, dass die Ausrichtung der muslimischen Gräber gen „Mekka“ sein soll.

Da zu der Thematik noch Klärungsbedarf besteht, wird dieser Punkt nochmals auf die nächste Tagesordnung genommen.

Zu TOP 5 Interkultureller Kalender

Der „Interkultureller Kalender“ wird den Beiratsmitgliedern ausgehändigt.

Dieser soll nach Möglichkeit auch an Schulen zur Verfügung gestellt werden. Hierbei ist noch Klärungsbedarf mit den Schulen inwiefern die Möglichkeit besteht, dass die Schüler/innen an bestimmten Tagen freigestellt werden können. Es sollten auch die Klassenlehrer/innen darauf hingewiesen werden, an diesen Tagen keine Klausur zu schreiben oder keinen Ausflug zu planen.

Ausländerbeiratsvorsitzende Frau Torun teilt mit, dass es diesbezüglich bisher noch keine Probleme an den Schulen gab.

Frau Pereira wird in den kommenden Tagen eine E-Mail an die Schulen in Groß-Umstadt zu der Thematik versenden.

Der „Interkultureller Kalender“ wird dem Protokoll beigelegt.

Zu TOP 6 Verschiedenes

Der Ausländerbeirat erhielt eine E-Mail von dem Elektromarkt „Expert Zwiener“ in Groß-Umstadt, welcher um Mithilfe des Beirates bittet.

Herr Zwiener berichtet über einen Vorfall mit zwei vermutlich ausländischen Jugendlichen, welche ein Spiel in seinem Geschäft kauften, zu Hause öffneten, dieses kopierten und anschließend wieder zurück brachten. Herr Zwiener sprach sie darauf an und erteilte den Jugendlichen nach erheblichen Diskussionen Hausverbot. Am nächsten Abend bekam Herr Zwiener mit unbekannter Nummer einen Drohanruf.

Aus diesem Grund bittet er um Mithilfe und eventuell um ein Gespräch mit dem Ausländerbeirat, da er nicht zu Polizei gehen möchte.

Frau Pereira weist auf den Infoabend am 20.03.2013 hin, an welchem er Fragen bezüglich der Thematik stellen kann.

Der Beirat empfiehlt Herrn Zwiener, mit dieser Angelegenheit zur Polizei zu gehen, da diese Thematik die Kompetenzen des Ausländerbeira-

tes übersteigt.

Die bisherigen Aufgaben von Frau Uslu (Ortsbeiratssitzung und Bauausschuss) müssen innerhalb des Ausländerbeirats neu verteilt werden. Hierzu wird in der nächsten Sitzung nochmals beraten werden.

gez.: Aysel Torun
Ausländerbeiratvorsitzende

Doreen Zeller
Schriftführerin